



## PRESSEMITTEILUNG

Glauchau, am 14.03.2025



gegr. 1884

MUSEUM UND KUNSTSAMMLUNG SCHLOSS HINTERGLAUCHAU

**Vom 22. März bis 27. April 2025 im Museum Schloss Hinterglauchau:**

### **Die Häschenschule. Ein frühlingsbunter Besuch bei Hasenhans und Hasengrete**

Eines der erfolgreichsten Bilderbücher aller Zeiten feierte 2024 großes Jubiläum: „Die Häschenschule“. Die heiteren Verse dieses Kinderbuchs schrieb Albert Sixtus (1892-1960), der als Lehrer und Schriftsteller von 1926 bis 1937 in Glauchau lebte. Seine liebevollen Reime um den Schulalltag von Hasenhans und Hasengrete wecken Kindheitserinnerungen bei Eltern wie Großeltern und begeistern Jungen und Mädchen bis heute. Zusammen mit den humorvollen Illustrationen von Fritz Koch-Gotha (1877-1956) gehört „Die Häschenschule“ seit über 100 Jahren zu den beliebtesten Hasengeschichten und wird weltweit in verschiedenen Sprachen gelesen.

Das Museum lädt auch in diesem Jahr zu einem frühlingsbunten Besuch ins Schloss Hinterglauchau ein und gestaltet das Schlosskabinett **vom 22. März bis zum 27. April 2025** als „begehbare Buch“, damit kleine und große Gäste eintauchen können in die Welt der Häschenschule und dessen Autor Albert Sixtus.

Seine Häschen-Reime und die detailreichen Zeichnungen von Fritz Koch-Gotha können so „ohne Umblättern“ auf raumhohen Ausstellungsfahnen gelesen und entdeckt werden. In einer Vitrine werden zudem verschiedene Buchausgaben der Häschenschule gezeigt.

Darüber hinaus präsentiert das Museum volkstümlichen Osterschmuck wie zum Beispiel sog. Candy-Container, Hasenfüllfiguren um 1900, aber auch eine Auswahl an Pappostereiern der 1930er- bis 1950er-Jahre sowie historische Schulsachen aus eigenen Sammlungsbeständen. An einer alten Schulbank mit

einer lustigen Szene aus der Häschenschule können sich Kinder von ihren Eltern und Großeltern fotografieren lassen. Ein Kreativtisch mit Ausmalblättern und Bastelbogen sowie einem Häschen-Memory lädt Familien zum Verweilen ein. Zudem kann im Museumsshop eine kleine Auswahl an Lese- und Spielbüchern der Häschenschule erworben werden.

### **Veranstaltungstipps:**

- Sa, 12.04., 11:00 Uhr

Ein frühlingsbunter Besuch bei Hasenhans und Hasengrete. Familienführung in der Ausstellung zum Bilderbuchklassiker „Die Häschenschule“

- Sa, 12.04., 14:30 Uhr

Sehnsucht nach dem Frühling. Ein poetischer Schlossrundgang rund ums Frühlingserwachen mit Kaffee und Kuchen

- Mo, 21.04., 14:30 Uhr

Auf der Suche. Familienführung für kleine und große Langohren am Ostermontag

- Mi, 23.04., 14:00 Uhr

Tierische Flimmerstunde im Schloss Hinterglauchau mit dem Animationsfilm „Latte Igel und der magische Wasserstein“ (D 2019, 79 Min., FSK: 0)

Für alle Veranstaltungen ist aufgrund begrenzter Plätze eine Voranmeldung erforderlich. Tel. 03763 777580 oder E-Mail: [schlossmuseum@glauchau.de](mailto:schlossmuseum@glauchau.de)

### **Öffnungszeiten:**

Mi-So/Feiertage 11:00-17:00 Uhr

Montag/Dienstag und Karfreitag geschlossen

### **Hinweis zum Ausstellungsort:**

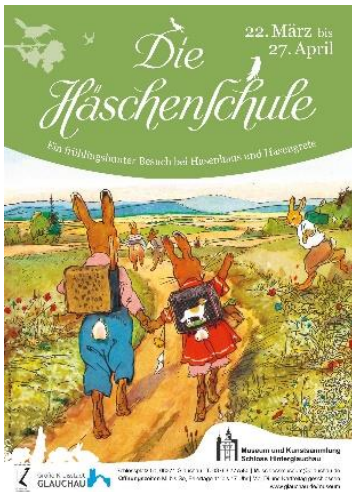
Das Schlosskabinett im 2. Obergeschoss ist nur über eine historische Treppenanlage erreichbar. Ein barrierefreier Zugang ist leider nicht möglich.

Museum und Kunstsammlung Schloss Hinterglauchau  
Schlossplatz 5a  
08371 Glauchau  
Telefon: 03763 / 777 580

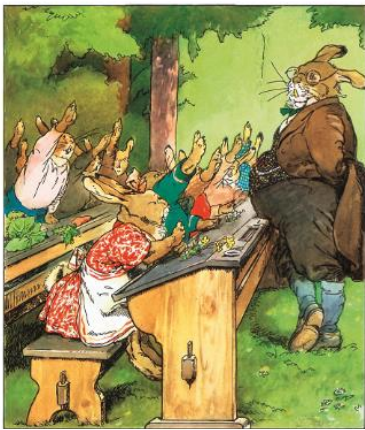
E-Mail: [schlossmuseum@glauchau.de](mailto:schlossmuseum@glauchau.de)

[www.glauchau.de/museum](http://www.glauchau.de/museum)

[www.schloss-glauchau.de](http://www.schloss-glauchau.de)



Plakat zur „Häschenschule“ im Museum Schloss Hinterglauchau  
Illustration © Fritz Koch-Gotha, Esslinger Verlag



„Nun beginnt die erste Stunde, Häschen haben Pflanzenkunde.“  
Illustration © Fritz Koch-Gotha, Esslinger Verlag



„Seht, wie ihre Augen strahlen, wenn sie lernen Eier malen!“  
Illustration © Fritz Koch-Gotha, Esslinger Verlag

**Ansprechpartner:**  
Oberbürgermeisterbereich  
Pressestelle, Öffentlichkeitsarbeit  
Frau Bettina Seidel  
Telefon: 03763/65-262  
Telefax: 03763/65-250  
E-Mail: [pressestelle@glauchau.de](mailto:pressestelle@glauchau.de)